Frankfurt am Main, 30. August 2018

Schweiz Tourismus präsentiert erstmals eine nationale Herbstkampagne.

**Der Herbst emanzipiert sich vom Sommer**

**Schweiz Tourismus (ST) lanciert zusammen mit der Branche erstmals eine Herbst­kampagne. Im Fokus stehen Maßnahmen mit abwechslungsreichen Herbsterlebnissen, die zum spontanen Buchen von Kurzferien inspirieren. Ein Buchungsverhalten, das gemäß der letzten nationalen Gästebefragung besonders typisch ist für Ferien im September und Oktober. Bis 2022 hat sich ST zusätzliche 200'000 Hotellogiernächte im Herbst als Ziel gesetzt.**

**„**Im goldenen Schweizer Herbst liegt ein gewaltiges Potenzial für spontane Entdeckungsreisen“, erklärt ST-Direktor Martin Nydegger anlässlich der Lancierung der ersten Herbstkampagne in Zürich. Diese beginnt am 1. September und dauert bis 31. Oktober 2018. Geplant sind eine spezielle Herbstwebsite mit Urlaubsideen, eine übersichtliche Webcamseite, tagesaktuelle Herbstbilder, Spots, Inserate, ein Magazin, Mailings und Social-Media-Aktivitäten. Bis 2022 will ST mit diesen Marketingmaßnahmen zusätzlich 200.000 Hotellogiernächte in den Monaten September und Oktober generieren. Das ist ein Plus von 3 % zu 2017 (September/Oktober 2017: 6.55 Millionen Logiernächte).

**Auerhühner und Älplermagronen**

27 regionale Ferienideen inspirieren auf www.MySwitzerland.com/herbst zum spontanen Kurztrip in acht Regionen der Schweiz oder entlang der Grand Tour of Switzerland. Bei den dreitägigen Trips schlagen die ST-Experten für jeden Tag eine herbstliche Aktivität vor, die geografisch und teils thematisch aufeinander abgestimmt sind. So sehen beispielsweise die Kurzferien in Obwalden eine Wanderung in der größten Schweizer Moorlandschaft vor, wo es sich lohnt, nach Auerhühnern Ausschau zu halten. Und am zweiten Tag wird es kulinarisch mit dem Älplermagronenpfad rund um den Giswilerstock. Immer mit dabei ist jeweils eine Hotel- und Restaurantempfehlung.

**Aktuelle Herbstbilder**

Das spontane Buchungsverhalten unterstützt ST mit einer speziell eingerichteten Webcamseite, die einen direkten Blick in die Schweizer Herbstlandschaft erlaubt. Die Webcams, aber auch die Bilder von Gästen, die sie auf Social Media publizieren, werden mit den jeweiligen Ferienideen verlinkt.

**Die Tourismusbranche ist bereit für den Herbst**

In den letzten Jahren beobachteten viele Destinationen und Bergbahnen eine konstante oder positive Gästeentwicklung für die Monate September und Oktober, darunter auch die Zermatt Bergbahnen AG: „Die Erstzutritte und Erträge in den Monaten September und Oktober haben sich gesamthaft im Fünfjahresschnitt um circa 20 % gesteigert“, weiß Lorena Donnabella, stellvertretende Leiterin der Marketing Zermatt Bergbahnen AG. Auch bei Graubünden Ferien ist man von der neuen touristischen Saison überzeugt: „Der Herbst wurde touristisch lange Zeit eher zurückhaltend behandelt“, so Roland Signer, Leiter Corporate Communication. „In den letzten Jahren hat aber ein Umdenken stattgefunden. Thematisch steht bei der Herbstvermarktung in Graubünden ein naturnaher Tourismus rund um die Bereiche Kulinarik und Wandern im Zentrum.“

*\*Der TMS ist die größte nationale Gästebefragung, durchgeführt von ST für die Schweizer Tourismusbranche.*

Weitere Informationen zum Herbsturlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter www.MySwitzerland.com/herbst, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.

**Informationen an die Medien**

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf www.Swiss-Image.ch zur Verfügung. Speziell zum Herbst: www.Swiss-Image.ch/goautumn

Die aktuelle Herbstbroschüre gibt es unter https://brochures.myswitzerland.com/de-ch/home/?p=1 zum download oder online durchblättern.

Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

Thomas Vetsch, District Manager Nord- und Ostdeutschland

Telefon 030 – 695 797 111, E-Mail: thomas.vetsch@switzerland.com, Twitter: @StMediaD